

02./03.03.19
Kegeln
Peter Kiel

Thüringenliga Männer 120

Oberroßla/Oßmannstedt – Kaltensundheim 6:2 (3213:3097)
Kaltensundheim : J. Nävie, Schmuck 1:0 (512,539)
M. Nolda, Cleemen, Hössel, Wuchert 0:1
(512,499, 521,514)

Landesliga Männer 120

Thamsbrück – Wasungen 4:4 (3337:3341)
Wasungen: Hunneshagen , Genßler 1:0 (591,551)
Arndt, Löffler, S. Muhl, Klee 0:1 (559,564,532,544)

Landesliga Senioren

Nöbdenitz – Exdorf 1651 : 1610
Exdorf : Paul 371, Blau 429, Hofmann 393, Walter 417;

Erste Landesklasse Männer 120

Sonneberg – Kaltensundheim 5:3 (3036: 3014)
Kaltensundheim : Kaul, M. Nolda, Hössel 1:0 (505,569,490)
J. Nävie, Flößner, T. Nävie 0:1 (522, 418, 510)

Wernshausen – Leimbach 5:3 (3053 :3049)
Wernshausen: Jung, Stern, Sittig 1:0 (527, 536,537)
Köhler, Fuchs, Schwital 0:1 (525,457,471)

Zweite Landesklasse Männer 120

Breitungen – Thamsbrück 5:1 (1991:1915)
Breitungen : Küllmer, Klinger, Costa 1:0 (477,528,482)
M. Schmidt 0:1 (504)

Landesklasse Männer 100/200

Bettenhausen – Katzhütte Oelze 2577 : 2490
Bettenhausen : Bäuerle 446, Kiel 395, Ortloff 430, Walter 418.
Heinze 426, Böhm 462;

Kreisliga Senioren 100

Exdorf II – Einheit MGN I 1535 : 1531
Exdorf : Hermes 386, Stellmacher /Bauer 166/167, Bohlig 405, Fritz 411;
Einheit MGN : Rinko 375, M. Marr 393, Himmel 351, M. Köhler 412;

Einheit MGN II – Benshausen 1603 : 1703
Meiningen : E. Köhler 432, Rinko 415, Himmel 399, Heintz/Marr 357;
Benshausen : Bock 401, Müller 442, Schaller 451, Roth 409;

Kaltensundheim – Wernshausen 1697 : 1715
Kaltensundheim : A. Nolda 423, Dreßler 429, M. Nävie 436, Arnrich 409;
Wernshausen : Pusch 410, Jung 414, Berndt 417, Köhler 474;

Thüringenliga Männer 120

Nun steht ja am vorletzten Spieltag doch der vorletzte Platz in der Tabelle. Oberroßla/Oßmannstedt war dann doch als Mannschaft in der unteren Mitte der Tabelle nicht zu bezwingen. Das gleich Kaliber mit 17:17 Punkten hat dann der letzte Gegner im Heimspiel in zwei Wochen. Bei einem klaren Sieg müsste es doch gelingen auf dem 8. Platz das Spieljahr zu beenden. Das hängt aber auch vom Tabellennachbarn Rudolstadt ab. Zwei Spieler entschieden im Auswärtsspiel die Zweikämpfe für sich. Das waren mit 3 Bahnsiegen und 512 Holz Jan Nävie und mit 4/539 Adrian Schmuck. Pascal Hössel und Lorenz Wuchert konnten jeweils ein 2:2 nicht für sich nutzen. Es fehlten 4 bzw. 29 Holz. Adrian Schmuck wurde auch Tagesbester der Rhöner. Der Tagesbestwert lag beim Gegner mit 589.

Landesliga Männer 120

Wasungen steht nach 17 von 18 Spieltagen auf Platz 8 der Tabelle mit 13:21 Punkten. Dieser Platz wäre damit sicher. Die letzte Reise im Spieljahr ging also nach Thamsbrück wo man sich Dank der höheren Kegelzahl nach 2:4 Mannschaftspunkten noch auf ein Unentschieden rettete. Nicht unverdient, denn sechs ausgezeichnete Einzelleistungen brachten ein Gesamtergebnis von 3337:3341 zu Gunsten der Grün Weißen. Knapp aber sicher. Auch der Tagesbestwert ging an Wasungen durch die 591 Kegel vom ML Daniel Hunneshagen. Um die 560 spielten noch Patrick Arndt und auch Matthias Löffler. In Thamsbrück auswärts ist der eine Punkt ein Erfolg. Nun gilt es im letzten Match noch einmal zu Hause gegen Eisenach zu überzeugen.

Landesliga Senioren 100

Exdorf hat nun nur noch ein Spiel zu absolvieren. So wird also auch der Mittelplatz in der Tabelle und somit der Verbleib in der Landesliga der Senioren gesichert sein. In Nöbdenitz, dem Ortsteil der Stadt Schmölln, endete der relativ lange Ausflug der Grabfelder mit einer überschaubaren Niederlage. Zwei Ergebnisse der Gäste unter 400 waren da wohl die Ursache. Bester Einzelspieler wurde Walter Blau mit dem Tagesbestwert von 429. Auch Axel Walter positionierte sich knapp vor der 420. Der Abschluss dann am 17.03. zu Hause gegen Gebesee.

Erste Landesklasse Männer 120

Zur Aktualisierung des Tabellenstandes, gegenwärtig steht Kaltensundheim auf Platz 4 mit 14:12 Punkten, gehört die Berichterstattung des Spieles gegen und in Sonneberg. Ärgerlich das Endresultat der Begegnung, nachdem durch Christoph Kaul, Michael Nolda und Pascal Hössel, drei Mannschaftspunkte „freigeschaufelt“ wurden. Sie gewannen dabei 8,5 der 12 Bahnen. Mit 2:2 Bahnerfolgen waren dann noch Jan Nävie und Thomas Nävie am Versuch beteiligt, den Sieg zu erringen. Beide scheiterten aber mit minus drei bzw. minus einem Holz am Erfolg. Bitterer geht es kaum noch. Kasu fehlten nach dem 3:3 noch ganze 23 Holz zum Erfolg.

Das letzte Mal sind die Wernshäuser zu Hause aufgelaufen, zum Heimspiel gegen den bisherigen Spitzenreiter Leimbach. Der ist es nun nicht mehr. Dafür hat Wernshausen alle Heimspiele ohne Niederlage, bei einem Unentschieden, beendet wenn auch das letzte nach

3:3 mit ganzen 4 Holz Vorsprung. Egal Sieg ist Sieg und der vierte Platz mit 18:12 Punkten wurde abgesichert. Sieger zum 3:3 Unentschieden waren Ralf Jung, Marko Stern und Kevin Sittig. Kevin nach einem 2:2 mit 537 (Tagesbestwert): 518. Leimbachs Bester lag bei 532 und damit noch hinter Marko Stern. Ein gutes Spieljahr für Wernshausen in enger Zusammenarbeit mit ihren Senioren. Nun gilt es für einige sich auf die Kreiseinzelmeisterschaften und Vereinsmannschaftsmeisterschaften des Landes vorzubereiten.

Zweite Landesklasse Männer 120

Für die Breitunger steht weiterhin Platz vier in der Tabelle, punktgleich mit dem Dritten. Weiter nach oben ist der Weg versperrt. So bleibt nur ein Achtungsergebnis beim letzten Auswärtsspiel in Gerstungen. Das ist aber der Spitzenreiter und Aufsteiger in die erste LK. Breitung hat ein sehr gutes Jahr gespielt. Bisher wurden 8 Spiele von 13 gewonnen. Aktuell siegreich waren Sina Küllmer, Silvio Klinger und Antonio Costa. Sie gewannen 11 der 12 Bahnen und brachten Ergebnisse im „Breitunger Bereich“ von 480 bis 530. Das ist sehr ordentlich. Michael Schmidt hatte als vierter Starter den stärksten der Gäste vor sich. Er verlor knapp mit 504:506.

Landesklasse Männer 100/200

Der vorletzte Spieltag brachte den Männern von Bettenhausen das letzte Heimspiel des Jahres gegen Katzhütte-Oelze. In der Tabelle konnte schon nichts mehr passieren, Bettenhausen ist Staffelsieger und spielt am 04.05. in Jena um den Titel des Thüringenmeisters, dieses Mal ungewohnt über 200 Kugeln. Der Termin beißt sich mit den Vereinsmannschaftsmeisterschaften (Berichte der letzten Woche) wo auch zwei Bettenhäuser zum Einsatz kommen müssen. Das sind aus Bettenhausen die zwei Mannschaftsleiter Senioren A und B, Jens Kiel und Steffen Bäuerle. Hier gibt es Klärungsbedarf durch den TKV. Das aktuelle Spiel in der Rhön war eine weitere Bestätigung der sehr sicheren Leistungen der Rhöner über das Spieljahr. Es bleibt bei nur vier Niederlagen in bisher 17 Spielen. Die Siegdifferenz betrug sichere 87 Holz, wobei sich der Tagesbeste Mirko Böhm mit 462 Kegeln hervortat. Nach ihm dann Steffen Bäuerle mit über 440 und Tim Ortloff mit 430. All diese Werte noch vor dem Besten der Gäste.

Kreisliga Senioren 100

Kein volles Programm bei den Senioren in der Kreisliga. Am Karnevalswochenende kann man ja nicht überall kegeln, schon gar nicht in Wasungen oder gegen Wasungen. So spielten auch die Exdorfer gegen Einheit Meiningen I vor. Eine knappe Geschichte im Grabfeld mit einer Schlusssdifferenz von ganze 4 Kegeln, dieses Mal zu Gunsten der Gastgeber.

Die brachten mit Elvira Fritz die Mannschaftsbeste, 411, und einen weiteren 400er durch Mike Bohlig. Tagesbester wurde aber der Meininger Matthias Köhler mit 412. Ansonsten, das Ergebnis belegt es ein ausgeglichenes Spiel.

Die anderen zwei Begegnungen hatte es zumindest von den erreichten Ergebnissen her, in sich. Erst einmal unternahm Einheit II den Versuch noch einmal im Spieljahr zu punkten. Erich Köhler und Erich Rinko wurden da von der Ersten angefordert. Erich Köhler brachte dann sein Ergebnis entsprechend der Erwartungen mit 437 Kegeln als Mannschaftsbeste, und auch Erich II kam gut über 400. Benschhausen ist aktuell Tabellendritter und das wollen sie auch bleiben. Udo Schaller und auch Detlef Müller nutzten ihre „Meiningenkenntnisse“ voll aus und spielten mit 451 und 442 die Tagesbestwerte. Am Ende stand dann eine 1700 im Protokoll.

An der Spitze der Tabelle schien seit Wochen alles klar. Kaltensundheim führt mit mal mehr Mal weniger Sicherheit das Feld an. Nun kommt aber Wernshausen in die Rhön und pulverisiert das Wasunger Ergebnis von 1697 mit einer 1715 in der zweiten Halbzeit. Zunächst geht alles nach Plan, Kasu führt nach 40 Minuten mit 852:824. Und auch der Vergleich der beiden dritten Starter zeigt ein Plus für die Gastgeber. Parallel auf Bahn 3 und 4 steigert sich aber Stefan Köhler vom Gast am Ende auf 474 Holz, das bedeutet Vorsprung weg und Sieg sichergestellt. Wenn auch nur mit knappen 18 Kegeln. Von Kasu wird Mannschaftsbester, Michael Nävie mit 436. Nun kann Wasungen doch noch aufschließen.

FOTO : Fortuna Bettenhausen ist die einzige Mannschaft von 15 auf Landesebene spielenden Teams im Kegelkreis, bei Männer Frauen und Jugend, die frühzeitig den Staffelsieg gesichert, und damit das Finale zum Thüringer Landesmeister in der Disziplin 100/200 Wurf erreicht haben. Sie werden weiter in der Spielklasse verbleiben.

v.l. ML Tim Ortloff, Frank Walter, René Heinze, Mirko Böhm, Marko Recknagel, Jens Kiel, Steffen Bäuerle;

